



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Bezugspersonen in den Sozialdiensten

Themenbereich
Sozialmanagement

Kursbeschreibung
Anleitung und Begleitung von Praktikantinnen und Praktikanten

Ziel:

Sie wissen, wie Sie selbstständiges Lernen der Praktikantinnen und Praktikanten unterstützen und die Lernmöglichkeiten in der eigenen Einrichtung optimal nutzen können. Sie können ein Praktikum planen und Auswertungsgespräche mit Praktikanten führen.

Programm:

Vorbereitung, Ziele, Begleitung und Auswertung der Praktika, Praktikumskonzept der Schule, Anliegen aus den Einrichtungen, die Rolle der Bezugspersonen sowie bisherige Erfahrungen aus der Arbeit mit Praktikantinnen und Praktikanten.

Zielgruppe:

Fachkräfte aus dem sozialen Bereich mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung nach Abschluss der Ausbildung, die in sozialen Einrichtungen Praktikantinnen und Praktikanten und neue Mitarbeitende anleiten und begleiten; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration.

Referent*innen:

Marisa Abate und Christoph Vigl, Praktikumslehrpersonen der Landesfachschule für Sozialberufe

Dauer:

28 Stunden, jeweils 8.45-16.45 Uhr

Gebühr:

kostenlos

Kurssprache



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Beginn	Ende	Kurstage
12.09.2024	11.04.2025	0
Beginnzeit	Endzeit	Dauer
08:45 Uhr	16:45 Uhr	0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte, die in Kinderhorten oder -tagesstätten tätig sind und dort Prak

Referent/in

Marisa Abate

Gebühr

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschiule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9965>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Humor als soziale Kompetenz

Themenbereich

Lernen, Berufsorientierung

Kursbeschreibung

Ziel



Corsi & Percorsi

corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Sie wissen, wie Sie durch Humor andere Sichtweisen entwickeln, Stress abbauen und diesen nach ethischen Richtlinien einsetzen können.

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Programm

Humor hilft, andere Sichtweisen zu entwickeln, und führt zu einem Perspektivenwechsel. Probleme und Situationen werden aus einer anderen Perspektive betrachtet, um neue und kreative Lösungen zu finden. Humor wirkt entspannend und senkt den Stresslevel. Wer Dinge mit Humor nehmen kann, signalisiert, dass er oder sie Dinge mit einem bestimmten Abstand sehen kann. Humor braucht klare Regeln, weil Humor und Witze auch als Waffe eingesetzt werden können. Humor darf nie auf Kosten anderer gehen, dazu braucht es ethische Richtlinien.

Zielgruppe

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referent

Udo Berenbrinker (D), Theaterwissenschaftler, Soziologe, dipl. Pädagoge

Ort

Bozen

Datum

Di, 19.11.2024 – Mi, 20.11.2024

Dauer:

14 Stunden, jeweils von 08:45 – 16:45 Uhr

Gebühr

90,00 €



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Frist

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Di, 29.10.2024

ECM

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn
19.11.2024

Ende
20.11.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger,

Referent/in

Udo Berenbrinker

Gebühr

90 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=10119>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

NEU Die Macht der PR / Öffentlichkeitsarbeit

Themenbereich

Lernen, Berufsorientierung

Kursbeschreibung

NEU Die Macht der PR / Öffentlichkeitsarbeit

Soziale Einrichtungen bzw. Non-Profit-Organisationen brauchen ein gutes Image und mehr Bekanntheit in der Gesellschaft. Öffentlichkeitsarbeit setzt Maßnahmen, um die Reputation einer Organisation aktiv und langfristig zu optimieren. So wird es leichter Mitarbeiter/Mitglieder zu finden, sich in der Gesellschaft zu behaupten und Beiträge/Sponsoren usw. zu akquirieren. Redaktionelle Pressearbeit und die Nutzung der Sozialen Medien sind ein wichtiges Instrument dazu. Die Seminarreihe verschafft einen Überblick und gibt konkrete Instrumente in die Hand um PR aktiv und langfristig anzugehen.

Ziel

Sie verstehen, welchen Nutzen aktive Öffentlichkeitsarbeit bringt, kennen verschiedene PR-Instrumente und setzen diese konkret in die Praxis um.

Programm

Das Geheimnis einer aktiven, durchdachten Öffentlichkeitsarbeit (PR). In dem Lehrgang erarbeiten Sie selbst Ihr PR-Konzept. Unter Anleitung einer Expertin analysieren Sie Ihr Umfeld und Ihre Dialoggruppen. Und Sie erarbeiten zielführende Maßnahmen, wie Sie den Ruf optimieren können. Machen Sie von sich reden! Öffentlichkeitsarbeit ist aktive Kommunikation nach innen und nach außen und für Organisationen/Betriebe jeder Größenordnung geeignet. An den einzelnen Seminartagen werden folgende Themen erarbeitet: Grundlagen der PR-Arbeit – Vom Konzept zur erfolgreichen Umsetzung; Presstexte gekonnt schreiben und in die Medien bringen; Social Media sinnvoll für PR nutzen.

Zielgruppe

Führungskräfte in stationären und ambulanten Pflege- und Betreuungsdiensten und zuständige Mitarbeiter*innen in der Öffentlichkeitsarbeit der jeweiligen Einrichtungen und Diensten

Referent

Silvia Schroffenegger, PR-Beraterin und Fachtrainerin und Daniela Delmonego, Kommunikationswissenschaftlerin



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Ort

Bozen

Datum

Di, 05.11.2024 und Di, 12.11.2024 und Di, 19.11.2024

Dauer

21 Stunden, jeweils 8.45-16.45 Uhr

Gebühr

125,00 €

ECM-Punkte

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn
05.11.2024

Ende
19.11.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit
-

Ort

Zielgruppe
Fachkräfte in den Sozialen Diensten



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it



Corsi & Percorsi
corsiiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Referent/in

Silvia Schroffenegger

Gebühr

125 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=10113>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Bezugspersonen in den Sozialdiensten

Themenbereich

Sozialmanagement

Kursbeschreibung

Anleitung und Begleitung von Praktikantinnen und Praktikanten

Ziel:

Sie wissen, wie Sie selbstständiges Lernen der Praktikantinnen und Praktikanten unterstützen und die Lernmöglichkeiten in der eigenen Einrichtung optimal nutzen können. Sie können ein Praktikum planen und Auswertungsgespräche mit Praktikanten führen.

Programm:

Vorbereitung, Ziele, Begleitung und Auswertung der Praktika, Praktikumskonzept der Schule, Anliegen aus den Einrichtungen, die Rolle der Bezugspersonen sowie bisherige Erfahrungen aus der Arbeit mit Praktikantinnen und Praktikanten.

Zielgruppe:

Fachkräfte aus dem sozialen Bereich mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung nach Abschluss der Ausbildung, die in sozialen Einrichtungen Praktikantinnen und Praktikanten und neue Mitarbeitende anleiten und begleiten; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration.



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Referent*innen:

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Marisa Abate und Christoph Vigl, Praktikumslehrpersonen der Landesfachschule für Sozialberufe

Dauer:

28 Stunden, jeweils 8.45-16.45 Uhr

Gebühr:

kostenlos

Kurssprache

Beginn
26.09.2024

Ende
09.05.2025

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte, die in Kinderhorten oder -tagesstätten tätig sind und dort Prak

Referent/in

Christoph Vigl

Gebühr

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9966>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Seite: 8/38

Gedruckt am: 17.05.2024



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Stumpfe Verletzungen im Kindesalter – so handle ich richtig

Themenbereich

Lernen, Berufsorientierung

Kursbeschreibung

Ziel

Sie kennen die Gefahren stumpfer Verletzungen bei Kleinkindern und reagieren fachgerecht

Programm

Verschiedene Arten von stumpfen Verletzungen, Symptome und Sofortmaßnahmen; praktisches Üben von Fallbeispielen aus der Praxis

Zielgruppe

Kinderbetreuer*innen, Tagesmütter/-väter; Pädagogische Mitarebiter*innen im Kindergarten

Referentin

Angelika Oberhofer Dipl. Krankenpflegerin, Fachlehrerin

Ort

LFS "H. Arendt" - Außenstelle Meran

Datum

Mo, 18.11.2024

Dauer

3,5 Stunden, von 14:00 – 17:30 Uhr



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Gebühr

37,00 €

ECM

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn
18.11.2024

Ende
18.11.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
14:00 Uhr

Endzeit
17:30 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Kinderbetreuer*innen, Tagesmütter/-väter; Pädagogische Mitarbeit*innen im

Referent/in

Angelika Oberhofer

Gebühr

37 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9968>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Seite: 10/38

Gedruckt am: 17.05.2024



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Geschichten (er)leben - Basale Aktionsgeschichten für Mensch

Themenbereich

Lernen, Berufsorientierung

Kursbeschreibung

Ziel

Sie entwickeln basale, inhaltsorientierte Aktionsangebote für Menschen mit komplexer Beeinträchtigung

Programm

Überblick bzgl. Förder- und Lernangebote für Menschen mit komplexer Beeinträchtigung; Wichtigkeit der Implementation von bedeutungsvollen Inhalten bzw. Lernzielen in basale Angebote; Bausteine und strukturellen Merkmale einer BAG; Finden und gestalten unterschiedlichste sensorische Materialien; Individuelle BAG mit sensorischen Materialien für ihre eigene Zielgruppe erarbeiten (Hilfsmittel: Strukturgerüst, Kriterienkatalog, Beispielmateriale)

Zielgruppe

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referentin

Nicol Goudarzi, Pädagogin und Autorin

Ort

Bozen

Datum

Mo, 21.10.2024 – Di, 25.10.2024



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Dauer

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

14 Stunden, jeweils von 08:45 – 16:45 Uhr

Gebühr

90,00 €

ECM

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn	Ende	Kurstage
21.10.2024	22.10.2024	0
Beginnzeit	Endzeit	Dauer
08:45 Uhr	16:45 Uhr	0 Minuten

Beschreibung Zeit
-

Ort

Zielgruppe
Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger,

Referent/in
Nicol Goudarzi

Gebühr
90 €

Anmeldeschluss
-



Corsi & Percorsi
corsi.percorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9963>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Bezugspersonen in den Kinderhorten und Kindertagesstätten

Themenbereich
Betreuung Pflege und Erziehung

Kursbeschreibung
Anleitung und Begleitung von Praktikantinnen und Praktikanten

Ziel

Sie wissen, wie Sie selbstständiges Lernen der Praktikantinnen und Praktikanten unterstützen und die Lernmöglichkeiten in der eigenen Einrichtung optimal nutzen können. Sie können ein Praktikum planen und Auswertungsgespräche mit der Praktikantin und dem Praktikanten führen.

Programm

Vorbereitung, Ziele, Begleitung und Auswertung der Praktika; Praktikumskonzept der Schule; Anliegen aus den Einrichtungen; die Rolle der Bezugspersonen sowie bisherige Erfahrungen aus der Arbeit mit Praktikantinnen und Praktikanten.

Zielgruppe

Fachkräfte, die in Kinderhorten oder -tagesstätten tätig sind und dort Praktikantinnen und Praktikanten und neue Mitarbeitende anleiten und begleiten.

Referenten

Marisa Abate, Christoph Vigl und Birgit Michelin Praktikumslehrpersonen der Landesfachschule für Sozialberufe;



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Ort

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Bozen

Dauer

21 Stunden, jeweils 8.45-16.45 Uhr

Gebühr

kostenlos

Kurssprache

Beginn	Ende	Kurstage
26.09.2024	09.05.2025	0
Beginnzeit	Endzeit	Dauer
08:45 Uhr	16:45 Uhr	0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte, die in Kinderhorten oder -tagesstätten tätig sind und dort Prak

Referent/in

Marisa Abate

Gebühr

Anmeldeschluss

-



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kursanbieter
Landesfachschiule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9964>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Nahe sein in der Zeit des Abschiednehmens - Trauerarbeit und

Themenbereich
Pfleger

Kursbeschreibung
Ziel:

Sie setzen sich mit dem Thema Trauer und Schmerz auseinander und wissen, wie Sie Sterbende professionell begleiten können.

Programm:

War es früher bewusst und akzeptiert, dass Sterben zum Leben gehört, natürlich eingebunden in das familiäre und gesellschaftliche Umfeld, so erleben wir heute das Sterben vielfach gesellschaftlich desintegriert und isoliert. Dadurch ist uns oft Natürlichkeit und Sicherheit im Umgang mit Sterben und Tod verloren gegangen. Sterbende und ihre Angehörige professionell begleiten, setzt voraus, dass die Betreuer*innen, einen bewussten Zugang zur eigenen Trauer, zum Schmerz und oft auch zur eigenen Hilflosigkeit finden.

Referenten:

Rosa Schwingshackl und Kathrin Unterhofer

Dauer:

21 Stunden, jeweils 8.45 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.45 Uhr

Gebühr:

125,00 €

ECM-Punkte:

33,6 Punkte



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kurssprache

Beginn

04.11.2024

Ende

06.11.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Sozialbetreuer*innen, Altenpfleger*innen, Betreuer*innen für Menschen mit

Referent/in

Rosa Schwingshackl

Gebühr

125 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9887>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

NEU Rendezvous mit mir selbst

Themenbereich

Lernen, Berufsorientierung

Kursbeschreibung

Ziel



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Sie stärken Ihr Selbstwert und Selbstvertrauen. Sie gehen achtsam mit sich selbst um und bleiben in Energie und psychisch gesund.

Programm

Der Weg zu mehr Selbstvertrauen beginnt mit der Selbstzuwendung. Die Zuwendung zu mir und zum anderen steht im ständigen Wechselspiel und beeinflusst sich gegenseitig. Gerade in der Begleitung von Menschen in Pflegeeinrichtungen ist das Wissen um diese Dynamik besonders wichtig.

Was macht uns glücklich und vor allem was lässt unser Herz höherschlagen. Was macht sie aus, die innere Stärke? Was brauche ich als Mensch, um selbstbewusst und gelassen durch das Leben schreiten zu können. Wie kann ich Selbstfürsorge in mein Leben, aber auch in das Leben meiner Betreuten holen?

All dieses Fragen wollen wir in diesem Seminar einen breiten Raum geben und anhand von konkreten Fällen und gezielten Übungen neue Erkenntnisse gewinnen.

Ein Rendezvous mit mir selbst ist die beste Burn-out Prävention und eine tolle Methode für die Anwendung von Psychohygiene.

Zielgruppe

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Kinderbetreuerinnen und Betreuer, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referentin

Rosa Schwingshackl, Gruppentrainerin und Barbara Zisser, Trainerin für Resilienz und Positive Psychologie

Ort

Bozen

Datum

Do, 26.09.2024 – Fr, 27.09.2024



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Dauer



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

14 Stunden, jeweils von 08:45 – 16:45 Uhr

Gebühr

90,00 €

Frist

Do, 12.09.2024

ECM

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn
26.09.2024

Ende
27.09.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe
Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in
Rosa Schwingshackl

Gebühr
90 €



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter
Landesfachschiule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9882>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Streben hat sein Gutes, Perfektion führt in die Überforderun

Themenbereich
Betreuung Pflege und Erziehung

Kursbeschreibung
Ziel:

Sie können zwischen Anspruch auf Perfektion und gefordert werden unterscheiden und setzen demzufolge Ihre Fähigkeiten, Ressourcen und Potenziale nutzbringend ein.

Programm:

Wir wollen gefordert werden, haben häufig jedoch den Anspruch, alles perfekt machen zu müssen. Damit überfordern wir uns selbst und andere. Das Streben nach Perfektion kommt aus einem Gefühl der Minderwertigkeit. Unzulänglichkeiten und Schattenseiten gehören zur Natur des Mensch-Seins. Eine realistische Einschätzung unserer Person und eine wertschätzende annehmende Haltung schützt vor Überforderung und Enttäuschungen.

Zielgruppe:

Sozialbetreuer*innen, Altenpfleger*innen, Betreuer*innen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelfer*innen, Sozialhilfskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Kinderbetreuerinnen und Betreuer, Tagesmütter und -väter, Krankenpfleger*innen

Referentinnen:

Rosa Schwingshackl, Gruppentrainerin, und Barbara Zisser, Trainerin für Resilienz und Positive Psychologie

Ort:

Bozen



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Dauer:

21 Stunden, jeweils 8.45-16.45 Uhr

Gebühr:

125,00 €

ECM-Punkte:

Der Kurs wird für ECM-Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn

07.10.2024

Ende

09.10.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den sozialen Diensten

Referent/in

Rosa Schwingshackl

Gebühr

125 €

Anmeldeschluss

-



Corsi & Percorsi
corsipercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9884>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Energie-Booster gefällig?

Themenbereich
Sozial- und Personalkompetenzen

Kursbeschreibung
Ziel:

Sie entwickeln eine bewusste Wahrnehmung für den eigenen Energiehaushalt und können effizient, achtsam und gelassen auf Stress und Anforderungen des beruflichen und privaten Alltags reagieren.

Programm:

Kennen Sie das auch? Stressquellen, die den Alltag erschweren, Herausforderungen bei der Arbeit und ständiger Zeitdruck... Wir sind häufig konfrontiert mit Anforderungen, die andere, aber auch wir selbst an uns stellen. Wir müssen Leistungen erbringen, Termine koordinieren, Konflikte schlichten und haben den Anspruch, dies so perfekt wie möglich zu machen. Häufen sich die Anforderungen oder sind wir mit den Erwartungen überfordert, empfinden wir Druck, Anspannung und unser Körper reagiert mit Müdigkeit und Energiemangel. Gemeinsam versuchen wir den Blick für unsere Life-Work-Balance wieder zu schulen, bewährte und neue Entspannungs- und Achtsamkeitstechniken zu erlernen und Möglichkeiten der Entschleunigung und der Entlastung im Alltag einzubauen.

Zielgruppe:

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Kinderbetreuerinnen und Betreuer, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referentin:

Rosa Schwingshackl, Gruppentrainerin und Kathrin Unterhofer, Psychologin

Ort:
Bozen



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Datum:

Mo, 02.12.2024 – Di, 03.12.2024 – Mi, 04.12.2024

Dauer:

21 Stunden, jeweils 8.45 – 16.45 Uhr

Gebühr:

125,00 Euro

ECM-Punkte:

Der Kurs wird für ECM-Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn

02.12.2024

Ende

04.12.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Rosa Schwingshackl

Gebühr

125 €

Anmeldeschluss

-

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9885>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

LiN - Lagerung in Neutralstellung - Aufbaukurs

Themenbereich
Lernen, Berufsorientierung

Kursbeschreibung
Ziel

Sie vertiefen die grundlegenden neuro-muskulären Prinzipien von LiN und führen LiN- Lagerungen durch.

Programm

Grundpositionen werden durch Üben aneinander wiederholt; Die Kursteilnehmer entwickeln die 135°-Position und die Bauchlage unter Anwendung der LiN-Prinzipien selbstständig und üben diese aneinander; LiN am eigenen Körper erfahren; Einzelne Positionen noch wirkungsvoller an Ziele und individuelle Bedürfnisse der Patienten anpassen; Wechselwirkung bei Tonusdysregulationen in verschiedenen Körperregionen kennenlernen. • Die grundlegenden kinetischen und biomechanischen Voraussetzungen für Sitzen, Stehen und Transfers verstehen. • Ideen zur Dehnlagerung mit dem Ziel der Kontrakturenbehandlung entwickeln. • Sicherheit bei der Anpassung von LiN an Kontrakturen und individuelle Probleme gewinnen.

Zielgruppe

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Voraussetzung

Nachweis der Teilnahme an einem zertifizierten LiN-Grundkurs. Nach dem Grundkurs sollten praktische Erfahrungen mit der Lagerung gesammelt worden sein.



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Referentin

Claudia Dieckmann, Krankenpflegerin und LiN Trainerin

Ort

Bozen

Datum

Mo, 21.10.2024 – Di, 22.10.2024

Dauer

14 Stunden, jeweils von 08:45 – 16:45 Uhr

Gebühr

90,00 €

ECM

wird angesucht

Kurssprache

Beginn
21.10.2024

Ende
22.10.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit
-



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Claudia Dieckmann

Gebühr

90 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9838>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Hautpflege und Hautschutz

Themenbereich

Pflege

Kursbeschreibung

Ziel:

Sie kennen Hautpflege in seinen verschiedenen Facetten und Nuancen.

Programm:

Aufbau und Anatomie der menschlichen Haut, Hautzustände, Hautanalyse, Altershaut und ihre Auswirkungen, Hautpflegerituale, Grundstoffe, Inhaltsstoffe, Zusatzstoffe, Emulsion, Quasiemulsion und die Gel-Netzwerktheorie (4-Phasen Modell), Hautpflege und Prophylaxen, Hautschutz, der pH-Wert, die Inkontinenzassoziierte Dermatitis (IAD).

Zielgruppe:



Corsi & Percorsi

corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Sozialbetreuer*innen, Altenpfleger*innen, Betreuer*innen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelfer*innen, Sozialhilfskräfte, Krankenpfleger*innen

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Referenten:

dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegewerkstatt Wien

Dauer:

14 Stunden, jeweils 8.45 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.45 Uhr

Gebühr:

90 €

ECM-Punkte:

Werden für Krankenpfleger*innen vergeben.

Anmeldung:

LFS Hannah Arendt

Kurssprache

Beginn

07.10.2024

Ende

08.10.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Robert Novotny

Gebühr

90 €



Corsi & Percorsi
corsielpercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9848>

Ansprechperson

TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Wenn die Worte verloren gehen

Themenbereich
Sozial- und Personalkompetenzen

Kursbeschreibung
Kommunikationsmöglichkeiten bei Menschen mit Demenz oder am Lebensende

Ziel:
Sie reflektieren ihr eigenes Verhalten und üben nonverbale Kommunikationsstrategien für den beruflichen Alltag

Programm:
Der größte Teil der Kommunikation geht nicht über die Sprache, sondern wird nonverbal vermittelt. Wer schon einmal im Ausland war und sich verständigen musste, weiß, welche Wege intuitiv beschriftet werden, um sich auszudrücken. Auf dieser Ebene ist Kommunikation mit Menschen, die an fortgeschrittener Demenz leiden oder im Sterben liegen, möglich. Diese Intuition wird im Konzept der „leiblichen Kommunikation“ aufgegriffen und im Seminar anhand von Fallbeispielen diskutiert.

Zielgruppe:
Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Kinderbetreuerinnen und Betreuer, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referentin:
Gabriele Strauhal, Dipl. Sozialpädagogin



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Ort:
Bozen

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Datum:
Mo, 12.06.2023

Dauer:
7 Stunden, jeweils 8.45 – 16.45 Uhr

Gebühr:
55,00 Euro

ECM-Punkte:
Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn	Ende	Kurstage
16.09.2024	16.09.2024	0
Beginnzeit	Endzeit	Dauer
08:45 Uhr	16:45 Uhr	0 Minuten

Beschreibung Zeit
-

Ort

Zielgruppe
Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in
Gabriele Strauhal

Gebühr
55 €

Anmeldeschluss
-



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9849>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

"YES WE CARE"

Themenbereich
Sozial- und Personalkompetenzen

Kursbeschreibung
Ziel:

Anhand des Modells der Carer Journey erhalten Sie zusätzliche Kompetenzen im Verständnis und Umgang mit Angehörigen sowie für die Kommunikation mit ihnen

Programm:

Das Modell der „Pflege-Wege“ bzw. einer Carer Journey vor. Dabei passieren pflegende Angehörige von Demenzpatient*innen 7 unterschiedliche Etappen, die jeweils andere Herausforderungen für sie mit sich bringen. Insbesondere die letzten Abschnitte der Carer Journey betreffen auch MitarbeiterInnen von Pflegeeinrichtungen, zumal pflegende Angehörige hier die wichtige Entscheidung über eine Heimunterbringung zu treffen haben, oft zutiefst verunsichert sind und sich in einem Zustand innerer Disharmonie befinden. Die genaue Betrachtung der „Pflege-Wege“ zeigt uns, wo eventuell auch Konfliktpotenziale liegen, wie man auf die Sorgen der Angehörigen noch besser eingeht und sie in ihrer Entscheidung bestärken kann.

Zielgruppe:

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referent:

Thomas Duschlbauer (A), Kommunikationswissenschaftler und Kreativ-Trainer mit Schwerpunkt Life Design Anwendungen

Dauer:

14 Stunden, jeweils von 08:45 -16:45 Uhr



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
Gebühr:

90,00 Euro

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

ECM-Punkte:

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn
14.10.2024

Ende
15.10.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Thomas Duschlbauer

Gebühr

90 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9852>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it



Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Demenz und Essen

Themenbereich

Sozial- und Personalkompetenzen

Kursbeschreibung

Ziel:

Sie setzen sich mit Essverhalten und Essgewohnheiten kreativ auseinander und erkennen und beugen eine Mangelernährung vor.

Programm:

Gewichtsverlust als Früherkennung von Demenz; Wie kann die Freude am Essen lange erhalten bleiben; Möglichkeiten erarbeiten, um das Essen und Trinken von schwerstdemenzkranken Menschen möglichst lange zu erhalten; Möglichkeiten, wie wundervoll mit Ernährungsproblemen bis zum Lebensende umgegangen werden kann, werden gemeinsam erarbeitet; Möglichkeiten der Appetitanregung. Essgenuss und Essbiografien; Steuerung des Ess- und Trinkverhaltens; Möglichkeiten der Appetitanregung Anregungen zur Reichen des Essens und Mahlzeitengestaltung; Mahlzeiten- und Milieugestaltung; Reduzierung von Stress beim Essen

Zielgruppe:

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung, Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, Sozialhilfskräfte, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referentin:

Gabriele Strauhal, Dipl. Sozialpädagogin

Ort:

Bozen

Datum:

Di, 17.09.2024

Dauer:

7 Stunden, jeweils 8.45 – 16.45 Uhr

Gebühr:

55,00 Euro



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

ECM-Punkt:

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn
17.09.2024

Ende
17.09.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Gabriele Strauhal

Gebühr

55 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschiule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9851>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Demenz und Schmerzen

Themenbereich

Betreuung Pflege und Erziehung

Kursbeschreibung

Ziel:

Sie erkennen akute und chronische Schmerzen bei Menschen mit Demenz und ergreifen in Absprache die pflegerischen Maßnahmen.

Programm:

Diskussion von Fallbeispielen aus Ihrer Einrichtung; Strategien zur Schmerzlinderung und -behandlung bei Menschen mit Demenz; Schmerzarten und deren Wahrnehmung; nichtmedikamentöse und medikamentöse Schmerztherapien sowie deren Nebenwirkungen vor allem bei älteren Menschen; Schnittstellenmanagement zu anderen Behandlungspartnern.

Zielgruppe:

Sozialbetreuerinnen und Sozialbetreuer, Altenpflegerinnen und Altenpfleger, Betreuerinnen und Betreuer für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger

Referentin:

Margit Rennert (D), Krankenschwester, Fachschwester für klinische Ernährung, Pflegepädagogin

Ort:

Bozen

Datum:

Do, 26.10.2023 – Fr, 27.10.2023

Dauer:

14 Stunden, jeweils 8.45-16.45 Uhr

Gebühr:

90 €

ECM-Punkte:



Corsi & Percorsi

corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Anmeldung LFS Hannah Arendt, T. 0471 303 021/22

www.sozialberufe.berufsschule.it

Kurssprache

Beginn

19.11.2024

Ende

20.11.2024

Kurstage

0

Beginnzeit

08:45 Uhr

Endzeit

16:45 Uhr

Dauer

0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Sozialbetreuer/innen, Altenpfleger/innen, Betreuer/innen für Menschen mit B

Referent/in

Margit Rennert

Gebühr

90 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9854>

Ansprechperson

TBD -

Tel.

Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Pflege von Menschen mit chronischen Wunden

Themenbereich
Pflege

Kursbeschreibung
Dekubitusprophylaxe und Kompressionstherapie beim Ulcus cruris venosum

Ziel: Sie kennen prophylaktische Maßnahmen bei Dekubitusrisiko und können diese anwenden. Sie können verschiedene Produkte zur Kompressionstherapie voneinander unterscheiden und erlernen die Technik der medizinischen Kompressionstherapie beim Ulcus cruris venosum.

Programm: Dekubitusentstehung; Druck, Reibung, Scherkräfte-Übungen am Krankenbett; Dekubitusklassifikation der EPUAP; Ist jeder Dekubitus ein Dekubitus? Dekubitus versus IAD; Möglichkeiten der Risikoeinschätzung; Bewegungsförderung; Hautinspektion; Dekubitusprophylaxe; Hilfsmittel zur Prophylaxe-Auswahl und Anwendung; Arten und Erkennung des Ulcus cruris; Knöchel-Arm-Index; Ulcus cruris und Lebensqualität-Selbsterfahrung; Prophylaxe; Grundlagen der Kompressionstherapie; Materialkunde und Kompressionssysteme; medizinische Kompressionstherapie mit Kurzzugbandagen.

Zielgruppe: Sozialbetreuer*innen, Altenpfleger*innen, Betreuer*innen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung, Pflegehelfer*innen, Sozialhilfskräfte, Krankenpfleger*innen

Referenten:

Robert Novotny, Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger

Ort:

Bozen

Datum:

Mo, 02.10.2023 - Di, 03.10.2023

Dauer:

14 Stunden, jeweils 8.45 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.45 Uhr

Gebühr:

90,00 €



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it
ECM-Punkte:

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Der Kurs wird für ECM Punkte akkreditiert.

Kurssprache

Beginn	Ende	Kurstage
09.12.2024	10.12.2024	0
Beginnzeit	Endzeit	Dauer
08:45 Uhr	16:45 Uhr	0 Minuten

Beschreibung Zeit

-

Ort

Zielgruppe

Fachkräfte in den Sozialen Diensten

Referent/in

Robert Novotny

Gebühr

90 €

Anmeldeschluss

-

Kursanbieter

Landesfachschiule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs

<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9856>

Ansprechperson

TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it

Kinaesthetics in der Pflege – Aufbaukurs

Themenbereich

Pflege



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Kursbeschreibung

Anerkannt von European Kinaesthetics Association

Ziel: Sie vertiefen ihre persönliche Erfahrung und ihr Verständnis der 6 Kinaesthetics-Konzepte. Sie nutzen die Kinaesthetics-Konzepte und die „Spirale des Lernens“, um Pflege- oder Betreuungssituationen zu erfahren, zu analysieren und zu dokumentieren. Sie schätzen ihre Stärken und Schwächen im Handling ein und entwickeln Ideen für ihr eigenes Lernen in der Praxis. Sie analysieren und beschreiben den Zusammenhang zwischen Bewegungskompetenz und Gesundheitsentwicklung in konkreten Pflege- und Betreuungssituationen.

Programm: Beziehung über Berührung und Bewegung (Konzept Interaktion); die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft (Funktionale Anatomie); das Potenzial von Bewegungsmustern (Menschliche Bewegung); Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen (Anstrengung); Alltägliche Aktivitäten verstehen (Menschliche Funktion); die Umgebung nutzen und gestalten (Umgebung).

Zielgruppe: Pflegende, Betreuerinnen und Betreuer, sowie Therapeutinnen und Therapeuten, die ihre Erfahrungen und Erkenntnisse des Grundkurses vertiefen und erweitern möchten.

Voraussetzung: Besuch des Kinaesthetics-Grundkurses. Bei der Anmeldung bitte das Zertifikat des Kinaesthetics-Grundkurses beilegen.

Referent Peter Zingerle; Kinaesthetics Trainer Stufe 3

Dauer 28 Stunden, jeweils 8.45 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.45 Uhr

Gebühr 160 € + 30 € Gebühr für Kursunterlagen und Zertifikatausstellung durch Kinaesthetics Italia

ECM-Punkte Werden für Krankenpfleger*innen vergeben.

Anmeldung LFS Hannah Arendt,

Anmerkung Bringen Sie bitte eine Wolldecke und bequeme Kleidung mit.

Kurssprache



Corsi & Percorsi
corsiepercorsi.retecivica.bz.it

Zeit für Weiterbildung
weiterbildung.buergernetz.bz.it

Beginn
17.10.2024

Ende
16.12.2024

Kurstage
0

Beginnzeit
08:45 Uhr

Endzeit
16:45 Uhr

Dauer
0 Minuten

Beschreibung Zeit
-

Ort

Zielgruppe
Pfleger, Betreuer*innen, Therapeutinnen und Therapeuten

Referent/in
Peter Zingerle

Gebühr
160 €

Anmeldeschluss
-

Kursanbieter
Landesfachschule für Sozialberufe
"Hannah Arendt"

Detailseite zum Kurs
<https://app1.civis.bz.it/auth-sfsf-citizen.aspx?destUrl=9831>

Ansprechperson
TBD -
Tel.
Email weiterbildung.sozialberufe@schule.suedtirol.it